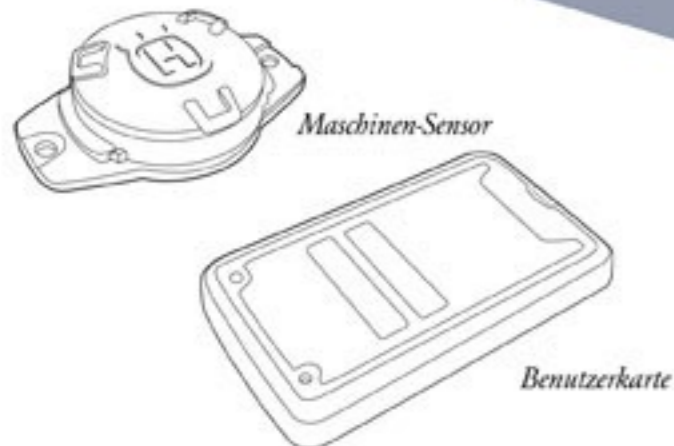


1. Während der Arbeit – Speicherung der Daten.

Jede Maschine ist mit einem Maschinen-Sensor ausgestattet. Wenn der Motor läuft, werden vom Maschinen-Sensor folgende Daten gespeichert:

- aktuelle Drehzahl
- der Anwender lt. Benutzerkarte
- gemessene Temperatur
- und mehr

Der Anwender kann eine Benutzerkarte tragen. Die Benutzerkarte überträgt die ID mittels Radiowellen an den Maschinen-Sensor, der diese dann speichert.



Anwender

Inhaber

Service-Techniker



4. Mit wenigen Fingerklicks – einen Überblick über Ihr Geschäft.

Fleet Services wurde erstellt um 4 Kernbereiche zu optimieren

1. Geringere Ausfallzeiten ihrer Maschinen durch eine proaktive Wartungsstrategie
2. Geringere Belastung für Ihre Maschinen, Mitarbeiter, Umwelt und das Finanzbudget durch optimierte Maschinenbedienung.
3. Optimierung der Flotteneffizienz und Arbeitsplanung durch eine bessere Übersicht der Maschinenauslastung.
4. Ständige Kontrolle der Vibrationsbelastung, die wichtige Erkenntnisse zur Prävention und zum Schutz des Anwenders liefert.

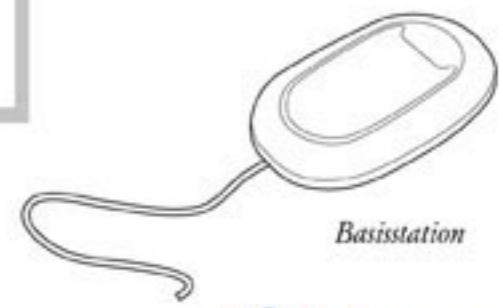
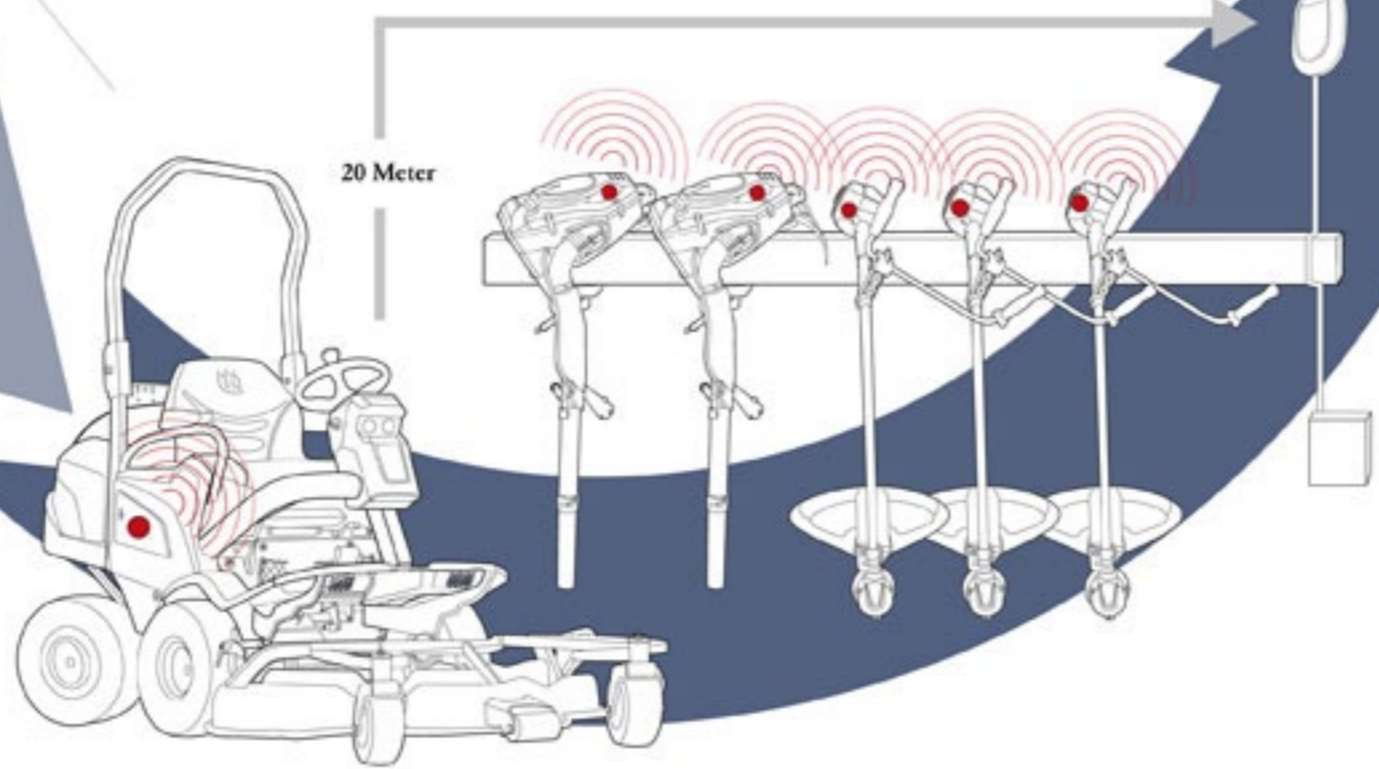


3. In der Cloud – Zusammenfassung und Speicherung der Daten.

Bei der Datenverarbeitung werden eine Reihe von Auswertungen gemacht um verschiedene Arten von Erinnerungen, Nachrichten und Alarmen auszulösen. Die Auswertungen werden dann auf die Fleet Services Seite übertragen, um den Vorarbeiter, Servicetechniker und Anwender bei der Arbeit zu unterstützen.

2. In der Garage oder im Lager – Übertragung der Daten.

Jeder Maschinenpark benötigt eine Basisstation. Eine Basisstation kann die Daten mehrerer Maschinen-Sensoren übertragen. Die Basisstation sollte dort montiert werden, wo die Maschinen gelagert werden. Die Maschinendaten einschließlich der Benutzerdaten werden durch die Basisstation in eine Cloud übertragen.



Basisstation